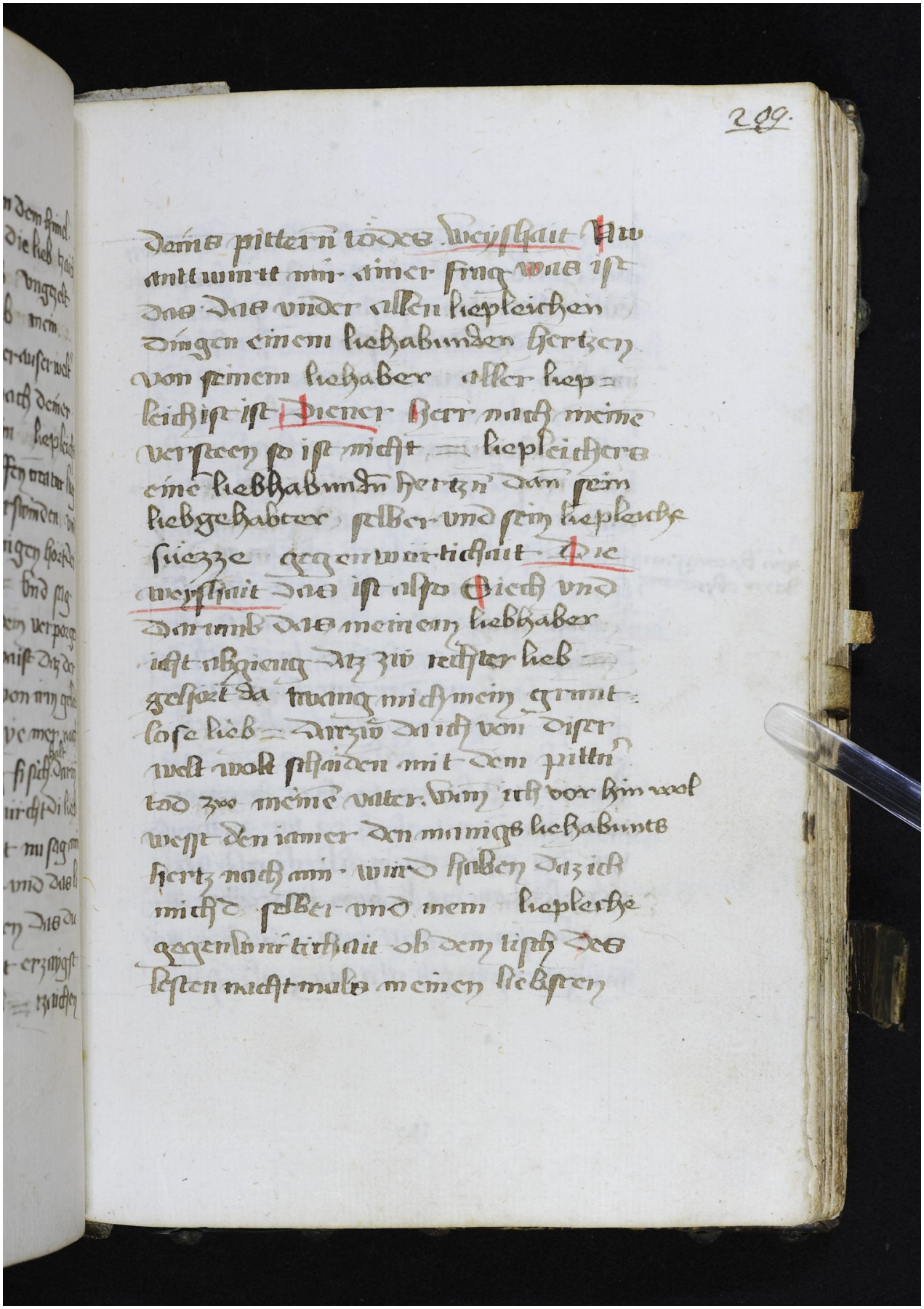
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37884
Copyright: Melk, Benediktinerstift



209.

dames pittern todes swerzhait. Nu
antwurt mir einer frag was ist
das das vnder allen hiepleichen
dingen einem liebhabunden hertzen
von seinem liebhaber aller hiep=
leichist ist. Diener herr nach meine
versteen so ist nicht hiepleichers
eine liebhabunden hertzn dan sein
liebgehabter selber vnd sein hieplerche
suezze gegenwirtichait. Die
werzhait das ist also Diech vnd
den mich das mein liebhaber
icht abgieng dz zw rechter lieb
gehort da twang mich mein grunt=
lose lieb dirzw das ich von diser
welt wolt scheiden mit dem pittern
tod zw meine vitter. Wan ich vor him wol
west den iamer den mir mags liebhabunts
hertz nach ain wird haben dz ich
nicht selber vnd mein hieplerche
gegenwirtichait ob dem tisch des
lesten nicht mueste meinen liebsten